



## Polizeirevier Salzwedel

### Polizeimeldungen Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

#### Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen im Altmarkkreis Salzwedel

##### **12-jährige angesprochen - Zeugen gesucht**

**Salzwedel, 24.06.2020, 15:20 Uhr**

Wie der Polizei nun bekannt wurde, wurden zwei 12-jährige Mädchen an den Kämmereiteichen von einer männlichen Person angesprochen. Diese gab vor den Mädchen in einem dortigen Gebüsch etwas Geheimes zeigen zu wollen. Eines der Mädchen ging dann auch mit dem Mann mit. Hier sollte sie nach eigenen Angaben die Augen schließen und die Hand ausstrecken. Als ihr mulmig wurde und sie die Augen wieder öffnete, bemerkte sie, dass der Hosenreißverschluss des Mannes offen stand. Hier ergriff das Mädchen dann die Flucht. Den Mann beschrieb die 12-jährige wie folgt. Er war mit einem dunkelblauen T-Shirt und blauer Hose bekleidet, hatte keine Zähne mehr und schielte mit einem Auge leicht. An einem Arm hatte er einen Verband, am Kopf kurze Haarstoppen, Dreitagebart und Koteletten. Er führte einen rot-schwarzen Rucksack und ein Fahrrad mit sich, dessen Lenker mit Panzertape beklebt war.

Hinweise zur Identität des Mannes oder zum Geschehen selbst nimmt die Polizei in Salzwedel Tel: 03901/8480 entgegen.

##### **betrügerischer Anruf**

**Lindstedt, 29.06.2020, 16:00 Uhr**

Eine 41-jährige Geschädigte erhielt über die angezeigte Telefonnummer ihrer Bank einen Anruf. Hier meldete sich eine männliche Person und forderte zu einem Datenabgleich auf. Die Geschädigte teilte daraufhin ihre Daten mit. Es wurde nun eine über die App der Bank verschickte TAN angekündigt, welche die 41-jährige dem Anrufer mitteilen sollte. Tatsächlich erhielt diese dann auch eine TAN mitgeteilt, welche sie dem Anrufer nannte. Hiernach beendete dieser das Gespräch. Hierauf rief die Geschädigte dann bei ihrer Bank an und musste feststellen, dass es zu einer Abbuchung von ihrem Konto im unteren vierstelligen Bereich gekommen war. Aufgrund der zeitlichen Nähe konnte das Geld zurückgebucht werden, so dass die 41-jährige mit einem Schrecken davon kam.

**Ihre Polizei rät:** Seien Sie vorsichtig bei Anrufen, in denen Sie nach persönlichen Daten befragt werden. Betrüger sind technisch dazu in der Lage Telefonnummern zu generieren, so dass der Eindruck eines offiziellen Anrufes entsteht. Geben Sie persönliche Daten wie Personalien, Kontodaten, PIN oder TAN niemals am Telefon preis. Geldinstitute tätigen derlei Anrufe nicht, diesen sind die Daten ihrer Kunden bekannt.

##### **Fahrraddiebstahl**

**Klötze, 29.06.2020, 17.00 Uhr-30.06.2020, 07.00 Uhr**

Dem 71 jährigen Geschädigten wurde sein an der Kirchstraße 18 unverschlossen abgestelltes Damen Trekking Fahrrad gestohlen. Es handelt sich dabei um ein E-Bike der Marke KTM, Modell Severo 8. Der Akku des Rades war leer. Zum Laden

des Akkus ist ein spezielles Ladegerät sowie ein Schlüssel notwendig. Der Schaden beträgt 600 €. Hinweise bitte an die Polizei Salzwedel unter 03901/8480 oder Polizei Klötze unter 03909 4010.

### **PKW vs. Leichtkraftrad**

#### **Gardelegen, B188 in Richtung Wolfsburg, 29.06.2020, 12.25 Uhr**

Der Fahrer eines Yamaha Leichtkraftrades (61 J) befuh die L 27 in Richtung B 188 und fuhr nach Angaben von Zeugen, ohne zu zögern auf die B 188 in Richtung Wolfsburg auf. Die 54 jährige FahrerIn eines Audi A3 befand sich zu diesem Zeitpunkt bereits auf Kreuzungshöhe. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Der Kradfahrer verlor daraufhin die Kontrolle über das Fahrzeug, stürzte auf die Fahrbahn und rutschte ca. 50 Meter auf dieser weiter. Der Unfall war für die FahrerIn des PKW trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung nicht mehr zu verhindern. Auf Grund austretender Betriebsstoffe bei dem Leichtkraftrad, kam am Unfallort die Ölwehr zum Einsatz. Der Gesamtschaden an beiden Fahrzeugen wird auf 5.500 € geschätzt. Der 61-jährige wurde mit einer Armverletzung ins Krankenhaus Gardelegen gebracht.

### **Unfall mit alkoholisiertem Fahrradfahrer**

#### **Salzwedel, 29.06.2020, 16.52 Uhr**

Der Fahrer eines PKW Nissan (32 J.) befuh in Salzwedel die Wallstraße in Richtung Steintorstraße. Er bog nach rechts in die Steintorstraße ab. Hier kam ihm auf der rechten Fahrbahnseite verkehrswidrig ein Fahrradfahrer (58 J.) entgegen. Es kam zur frontalen Kollision beider Fahrzeuge. Der Fahrradfahrer kam auf der Fahrbahn zu Fall und zog sich augenscheinlich leichtere Verletzungen zu. Ein 8 jähriges Kind im PKW wurde durch die Notbremsung ebenfalls leicht verletzt. Beide wurden zur Behandlung mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus Salzwedel gebracht. Bei dem gestürzten Radfahrer wurde zudem ein Atemalkoholtest durchgeführt, welcher einen Wert von 1,05 Promille ergab. Daraus folgten eine Strafanzeige sowie eine Blutentnahme im Krankenhaus. Am PKW wird der Schaden auf 3.000 € geschätzt, am Fahrrad auf 50 €.

### **Wildunfälle**

#### **B71, Kakerbeck, 29.06.2020, 22.40 Uhr**

Die 32 jährige FahrerIn eines PKW Skoda Octavia befuh die B 71 zwischen Cheinitz und Kakerbeck in Richtung Kakerbeck, als ein Reh auf die Fahrbahn lief. es kam zum Zusammenstoß mit dem Reh, welches am Unfallort verendete. Das Fahrzeug wurde in einer geschätzten Höhe von 2.000 € beschädigt.

#### **L19, Zichtau, 29.06.2020, 22.40 Uhr**

Ähnlich erging es dem Fahrer (52) eines Opel Vivaro. Dieser befuh die L19 von Zichtau kommend in Richtung B71. Auch hier wechselte ein Reh über die Fahrbahn und es kam zum Zusammenstoß. Auch dieses Tier musste mit dem Leben bezahlen. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von etwa. 3.000 €.

**PKW Fahrer unter Alkoholeinfluss****Sichau, 29.06.2020, 20.10 Uhr**

Durch Polizeibeamte wurde ein PKW Renault Laguna auf dem Verbindungsweg Wernitz in Richtung Sichau einer Verkehrskontrolle unterzogen. Während der Verkehrskontrolle wurde durch die Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft des Betroffenen wahrgenommen. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,84 Promille. Dem Betroffenen wurde die Weiterfahrt untersagt. Es erfolgt eine entsprechende Anzeige.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10  
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198

Fax: (03901) 848 210

Mail: [bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de)